



Theater und Konzerte in Zweibrücken 2025/2026

www.ticket-regional.de



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

www.zweibruecken.de

Liebe Freundinnen und Freunde der Theater- und Konzertspielzeit

mit großer Freude darf ich Ihnen das Programm der Theater- und Konzertspielzeit 2025/2026 vorstellen.

Für die kommende Saison haben wir für Sie ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm zusammengestellt. Es vereint künstlerische Vielfalt mit inhaltlicher Tiefe und spricht mit seinen vielen Facetten die unterschiedlichsten Interessen unseres Publikums an.

Das neue Programm wurde erneut vom Kultur- und Verkehrsamt gemeinsam mit dem Kulturausschuss und mir konzipiert und vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran mitgewirkt haben!

Unsere jungen Theaterfreundinnen und -freunde dürfen sich in dieser Spielzeit auf drei Kindertheaterstücke freuen: Im Rahmen des Festivals Euroclassic ist im September „Pippi Langstrumpf“ zu Gast. Im Herbst folgt das Kindermusical „Rotkäppchen“ und im Frühjahr kommt „Anouk – Das Kindermusical“ mit der Musik von Peter Maffay nach Zweibrücken. Zudem können wir in dieser Saison gleich zwei Termine für die beliebten „Krabbelkonzerte“ für die Allerkleinsten anbieten.

Die Kleinkunstreihe „Wache Kultur“ bringt wieder zahlreiche Kabarettistinnen, Kabarettisten und Comedians auf die Bühne der Multifunktionshalle des Helmholtz-Gymnasiums – beste Unterhaltung ist garantiert. Wir bedanken uns herzlich bei der Schulgemeinschaft des Helmholtz-Gymnasiums für die Kooperation und Zusammenarbeit.

Auch in der Festhalle wird wieder ein attraktives Programm mit bekannten Gesichtern geboten. Schauspiel, Musicals, Shows und Konzerte sorgen für ein vielfältiges Angebot, bei dem sicher für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Im September und Oktober erwartet Sie im Rahmen des Festivals Euroclassic eine Reihe von neun Konzerten in Zweibrücken. Das diesjährige künstlerische Thema lautet – in Anlehnung an das Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz – „Forever Young?“ und setzt sich musikalisch wie kulturell mit dem Generationendialog zwischen Jung und Alt auseinander.

Zu den Höhepunkten des Festivals zählen das Konzert der legendären 70er-Jahre Glam Rock Band „The Sweet“, der Auftritt der SWR Big Band

zusammen mit Fools Garden sowie der musikalisch-wissenschaftliche Vortrag „Harald Lesch und die vier Jahreszeiten im Klimawandel“ mit Astrophysiker Prof. Harald Lesch und dem Wiener Merlin Ensemble. Freuen Sie sich außerdem auf viele weitere spannende Konzerte – unter anderem mit „Lissi und Herr Timpe“, der „Blassportgruppe“ und dem „Ensemble Classique“.

Liebe Besucherinnen und Besucher, Sie dürfen sich auf ein facettenreiches, inspirierendes und hochwertiges Kulturprogramm freuen.

Ich freue mich darauf, Sie bei vielen Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen



*Christina Rauch
Beigeordnete und Kulturdezernentin*



Christina Rauch
Beigeordnete und
Kulturdezernentin

SEPTEMBER	<u>Sa., 13. 9. 2025</u>	SWR Big Band & Fools Garden, Konzert	NOVEMBER	„Krabbelkonzert“ mit der deutschen Staatsphilharmonie RLP, Konzert	<u>Do., 6. 11. 2025</u>
	<u>Fr., 19. 9. 2025</u>	The Sweet, Konzert		Nashville Live – Greatest Hits of Country Music, Musik-Revue	<u>Fr., 7. 11. 2025</u>
	<u>Sa., 20. 9. 2025</u>	Claudio Monteverdi: Vespro della Beata Vergine, Konzert		„...und doch bin ich hier“ – Künstler*innen im Widerstand, Musik/Lyrik/Bilder	<u>Sa., 8. 11. 2025</u>
	<u>So., 21. 9. 2025</u>	Lissi & Herr Timpe, Konzert		Rotkäppchen, Kindermusical	<u>Mi., 19. 11. 2025</u>
	<u>Mi., 24. 9. 2025</u>	Pippi Langstrumpf, Schauspiel für Kinder		Rolf Miller – Wenn nicht wann, dann jetzt, Wache Kultur	<u>Fr., 21. 11. 2025</u>
	<u>Sa., 27. 9. 2025</u>	Trio Lezard, Konzert		KISS Forever Band, Konzert	<u>Sa., 29. 11. 2025</u>
OKTOBER	<u>So., 5. 10. 2025</u>	Blassportgruppe, Konzert	DEZEMBER	Drei Männer und ein Baby, Komödie	<u>Mi., 10. 12. 2025</u>
	<u>Sa., 11. 10. 2025</u>	Harald Lesch und Merlin Ensemble Wien, Konzert		Stephan Bauer – Weihnachten fällt aus! Josef gesteht alles!, Wache Kultur	<u>Fr., 12. 12. 2025</u>
	<u>Fr., 24. 10. 2025</u>	Ensemble Classique, Konzert		Der kleine Lord, Familienmusical	<u>So., 14. 12. 2025</u>
				Christian CHAKO Habekost – Die neue Show!, Comedy	<u>Fr., 19. 12. 2025</u>
	4			5	

JANUAR	<u>So., 4. 1. 2026</u>	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Neujahrskonzert	Amelio Trio, Konzert	<u>So., 1. 3. 2026</u>	MÄRZ
			Let's Burlesque! Love on Tour, Show/Entertainment/Varieté	<u>Sa., 7. 3. 2026</u>	
	<u>So., 11. 1. 2026</u>	Trio Étoiles: „Les Couleurs des Étoiles“, Das „kleine“ Neujahrskonzert	Anouk – Das Kindermusical, Kindermusical	<u>Mi., 11. 3. 2026</u>	
	<u>Mi., 14. 1. 2026</u>	Die Sinatra Story: Sein Leben – seine Musik., Konzert	Heinz Gröning: Dr. Laugh's beste Medizin, Wache Kultur	<u>Fr., 13. 3. 2026</u>	
			Dr. Fischer aus Genf oder Die Bombenparty, Figurentheater	<u>Mi., 18.3. 2026</u>	
	<u>So., 18. 1. 2026</u>	Sandra Dell'Anna – InCanto Italiano, Konzert	„Krabbelkonzert“ mit der deutschen Staatsphilharmonie RLP, Konzert	<u>Do., 19. 3. 2026</u>	
FEBRUAR			In 80 Tagen um die Welt, Schauspiel	<u>So., 22. 3. 2026</u>	APRIL
	<u>Mi., 21. 1. 2026</u>	Alice in an amazing World, Tanzshow	The 12 Tenors – Songs of Eternity, Konzert	<u>Fr., 27. 3. 2026</u>	
			Leonard Cohen Tribute – Roland Helm & Band, Konzert	<u>Fr., 10. 4. 2026</u>	
	<u>Fr., 30. 1. 2026</u>	Tim Becker – Die Puppen, die ich rief, Wache Kultur	Les éclats du son, Konzert	<u>Sa., 18. 4. 2026</u>	
			Quatsch Comedy Club, Wache Kultur	<u>Sa., 18. 4. 2026</u>	
	<u>So., 1. 2. 2026</u>	Villa Musica, Konzert	Bart Ryan - Blues Corner, Konzert	<u>Fr., 24. 4. 2026</u>	
	<u>Fr., 20. 2. 2026</u>	Alice Hoffmann und Bettina Koch, Wache Kultur	Best of Varieté by Maik M. Paulsen, Entertainment/Varieté	<u>Sa., 25. 4. 2026</u>	MAI
			Liederabend Franz Schubert: Jonathan Hartzendorf & Tatjana Kachko, Konzert	<u>Sa., 10. 5. 2026</u>	

Einige Höhepunkte unserer Theatersaison 2025/2026



Freitag, 7. 11. 2025

Musik-Revue
Nashville Live –
Greatest Hits
of Country Music

Familienmusical
Der kleine Lord
Sonntag, 14. 12. 2025



Mittwoch, 21. 1. 2026

Tanzshow
Alice in an
amazing World

Kindermusical
Anouk
Mittwoch, 11. 3. 2026



Samstag, 18. 4. 2026

Wache Kultur
Quatsch Comedy Club



SWR Big Band & Fools Garden

Konzert

The Big Band Bloom of Lemon Tree

Fools Garden und die SWR Big Band machen zum ersten Mal „gemeinsame Sache“ für ein abendfüllendes Programm. Und das hat es in sich. Neben dem ewig jungen Welthit „Lemon Tree“ erlebt das Publikum einen Querschnitt aus über drei Jahrzehnten mit Songs von Fools Garden. Sänger Peter Freudenthaler und Gitarrist Volker Hinkel gewähren dabei auch Einblicke zu ihren musikalischen Einflüssen mit Songs von den Beatles oder U2, die Fools Gardens Musik geprägt haben.

Außerdem werden auch Songs von Rod Stewart oder Coldplay zu hören sein. Das alles in neuen Arrangements und erfrischend „mit Wumms“ präsentiert von der vielleicht besten Big Band der Welt, der SWR Big Band.

Die erste Zusammenarbeit geht zurück ins Jahr 2011 für ein Studioalbum und setzte sich bei diversen TV-Auftritten und Jubiläen fort. Zuletzt bei der Geburtstagsgala „33 Jahre Fools Garden“.

**Samstag,
13. September 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

56 / 53 / 49 Euro



Freitag,
19. September 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

57 / 54 / 49 Euro
Nicht im Abo wählbar



The Sweet feat. Andy Scott

Konzert

Rockin' for the Eternity-Tour 2025

The Sweet ist eine der wenigen berühmt berüchtigten „Glam Rock Bands“, mit unzähligen Chart-erfolgen in den 70er, 80er und 90er Jahren. Sie haben über 30 Millionen Platten verkauft und sind immer noch eine „Live“-Touring Band. The Sweet bietet viel mehr als nur Glam Rock. Ihre Musik ist zeitlos und vielseitig. Vom reinen Pop bis Heavy Metal, von Liedern wie „Little Willy“ mit nur drei Akkorden bis hin zu komplexen Arrangements wie „Love Is Like Oxygen“.

Hits waren unter anderen „Ballroom Blitz“, der später im Film „Wayne's World“ zu hören war, „Fox On The Run“, und „Love Is Like Oxygen“.

2024 ist das neue Album „Full Circle“ erschienen. Seit Jahrzehnten performt Andy Scott mit seinen Musikern schon auf den Bühnen weltweit. Fast alle Shows der letzten Jahre waren ausverkauft. The Sweet haben somit an Zugkraft nichts verloren.





Claudio Monteverdi: Vespro della Beata Vergine

Konzert

Kammerchor Zweibrücken

Hohe vokale und instrumentale Virtuosität, ein vielfältiger Reichtum an choralen und musikalischen Klangfarben, effektvolle, komplexe und prächtige Klänge, die den Zuhörer unmittelbar ansprechen: Claudio Monteverdis Marienvesper von 1610 ist wahrscheinlich sein bekanntestes geistliches Werk und ein wegweisendes, beeindruckendes Meisterwerk an der Schwelle von der Renaissance zum Barock. Monteverdi wollte sich in seiner ganzen Vielseitigkeit als Komponist präsentieren:

*Er vereint traditionelle, polyphone Kompositionstechniken des 16. Jahrhunderts mit dem modernen, monodisch-konzertanten Stil der damaligen Zeit. Der Kammerchor Zweibrücken präsentiert dieses Werk gemeinsam mit dem Instrumentalensemble CommuSicare aus Frankfurt. Die Solist*innen sind Malwine Nicolaus, Sarah M. Newman (Sopran), Gabriel Sin, Johannes Mayer (Tenor), Konstantin Paganetti und Ferdinand Junghänel (Bariton).*

Leitung: Dorothea Jakob

**Samstag,
20. September 2025
17 Uhr
Alexanderskirche
Zweibrücken**

28 Euro
Freie Platzwahl



Sonntag,
21. September 2025
18 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

42 / 39 / 36 Euro



Lissi & Herr Timpe

Konzert

***Du gehörst zu mir –
Die schönsten Schlager aller Zeiten***

Begleitet von ihrem „Guten Morgen Orchester“ lassen Lissi & Herr Timpe die größten Gassenhauer der 20er bis 70er Jahre erklingen. Bunt und aufwendig in Szene gesetzt, mit Zauber- und Tanzeinlagen, zahlreichen Choreographien und humorvoller Conference. Dafür sind die beiden Ausnahme-Entertainer seit zehn Jahren beim Publikum bekannt und beliebt.

In ihrer neuen Show interpretieren Lissi & Herr Timpe nicht nur die unvergessenen Klassiker von Marlene Dietrich und Heinz Rühmann bis Marianne Rosenberg und Udo Jürgens, sondern wagen auch spannende Experimente: Wie würde „Atemlos“ wohl klingen, hätte bereits Caterina Valente in den 60er Jahren das Lied gesungen?

Von den „Capri Fischern“ bis zu „Verdammt, ich lieb dich“ - „Die schönsten Schlager aller Zeiten“ ist ein wunderbar unterhaltsamer und nostalgischer Abend, nicht nur für Schlagerfans! Zum Erinnern, Lachen und Mitsingen.



©Passion Pictures Dortmund Nici van Grite



Pippi Langstrumpf

Schauspiel mit Popsongs für Familien und Kinder

Wer kennt sie nicht? Pippi – das Mädchen mit den Ringelstrümpfen, das mit allen Konventionen bricht und damit die Herzen von Kindern und Erwachsenen im Sturm erobert. Mit ihren beiden Freunden Tommy und Annika erlebt Pippi zahlreiche Abenteuer: Sie geht auf den Jahrmarkt und kämpft gegen den stärksten Mann der Welt. Sie besucht zum ersten Mal im Leben eine Schule, trifft auf Diebe, die sie ausrauben wollen und auf Polizisten, die für Recht und Ordnung sorgen möchten.

Mit mitreißender Musik und Tanzeinlagen werden Pippis freche Abenteuer in der Villa Kunterbunt zum Leben erweckt. Dieser zeitlose Klassiker von Astrid Lindgren fesselt Kinder und Erwachsene gleichermaßen und lässt sie von einem Leben voller Freiheit und Abenteuer träumen. Ein Kind, das sich nicht an die Regeln hält, Autoritäten in Frage stellt und ein gutes Herz hat, weshalb sie trotz aller Ungezogenheiten meist das Richtige tut.

**Mittwoch,
24. September 2025
16.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

**Erwachsene: 24 Euro
Kinder: 19 Euro**
Keine weiteren Ermäßigungen
Nicht im Abo wählbar



Samstag,
27. September 2025
19.30 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken

23 Euro
Freie Platzwahl



Trio Lezard

Konzert

Echsenjagd

Zusammen mit Regisseur und Animator Matthias Daenschel begibt sich das Trio Lezard – kombiniert mit bewegten Bildern – im Kurzfilm-Projekt auf Echsenjagd und macht dabei Jagd auf eine Metallechse im Paris der 20er-Jahre.

In einer Mischung aus surrealistisch-dadaistischer Collage und einem Hauch von Steam-Punk soll die Ästhetik der Zeit wieder zum Leben erweckt werden.

Dem Film liegt Igor Strawinskys „Tango“ zugrunde, gespielt auf Sopran-Sarrusophon, Tenorsaxophon und Kontrabass-Sarrusophon.





Blassportgruppe

Konzert

Schwarz auf Weiß

Von der Tribüne hört man Dauerjubil, vom Spielfeld Hendrix, Grönemeyer, Hildegard Knef und AC/DC. Auf der Trainerbank sitzt Miles Davis neben Katy Perry und Bruno Mars. Choreographie von den Jacob Sisters, die Sportgeräte kommen von Ernst Mosch. Also, was wird da gespielt?

Klar, eine Erstligapartie der Blassportgruppe! Blechmusik – doch ohne Polka, ohne Florian Silbereisen und ohne Playback.

Aus den Rohren dieser Mannschaft dröhnen keine Märsche – auch wenn sie manchmal per pedes ihr Publikum beglücken. Ihr Werkzeug ist eher Blech als „Heavy Metal“. Ihre Attitüde: Rock. Ihr Spektrum allumfassend und ihr Sound prächtig. Es gibt keine Schublade, die breit genug wäre, diese Jungs hineinzuzwängen. Neben eigenen Songs stehen Cover-Stücke auf dem Programm, die den Originalen die Schau stehlen und in ihrer Spielart auch bisher unerreichte Herzen erwärmen.

**Sonntag,
5. Oktober 2025
18 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

39 / 36 / 31 Euro



Samstag
11. Oktober 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

49 / 46 / 43 Euro



Harald Lesch und Merlin Ensemble Wien

Konzert

„Die vier Jahreszeiten“ im Klimawandel

Der Astrophysiker Prof. Harald Lesch, u. a. bekannt aus Leschs Kosmos, Terra X (ZDF), unternimmt mit Martin Walch (Solo-Violine) und dem Merlin Ensemble Wien eine Reise durch Raum und Zeit. Die „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi von 1725 sind dafür das Umweltticket zwischen Erde und Orbit bei minimalem CO₂ Footprint.

Die musikalisch-wissenschaftliche Zeitreise beginnt mit der Entstehung der Erde und ihrer Jahreszeiten und geht bis hin zum gegenwärtigen Klimawandel – dem weltweit drängenden Thema der Menschheit.

Am Ende betrachtet Harald Lesch vom Orbit aus die dramatischen Veränderungen der Erde und unseres Klimas – bis zur Apokalypse!? Auch die aktuelle Tagespolitik bleibt dabei nicht verschont.

Prof. Harald Lesch (Autor und Sprecher)
Martin Walch (Solo-Violine und Leitung)
Merlin Ensemble Wien





Ensemble Classique

Konzert

BRASSISSIMO – 35 Jahre Leonard Bernstein

Den meisten wird Leonard Bernstein durch seine Musik im weltberühmten Musical „West Side Story“ bekannt sein. Doch sein musikalisches Schaffen ist umfangreich: Der charismatische Dirigent, virtuose Pianist und vielseitige Komponist wurde von allen Opernhäusern und Orchestern der Welt eingeladen, machte legendäre Aufnahmen mit Beethoven- oder Mahler-Zyklen, dirigierte beim Amtsantritt Kennedys und beim Mauerfall in Berlin.

Jetzt ehrt das Ensemble Classique den Musiker anlässlich seines 35. Todestages.

Der einzigartige homogene Klang, die technische Brillanz sowie die superbe Musikalität ließen das Blechbläsersextett rasch zu einem international renommierten und beliebten Ensemble aufsteigen. Bei Auftritten wie dem Rheingau Musik Festival oder dem Salzburger Festspiel-sommer überzeugen die Musiker mit brillanter Stilfestigkeit sowie ausgeprägter musikalischer Präsenz.

**Freitag,
24. Oktober 2025
19.30 Uhr
Karlskirche
Zweibrücken**

29 Euro
Freie Platzwahl



Donnerstag,
6. November 2025
14.30 + 16 Uhr

Donnerstag
19. März 2026
14.30 Uhr + 16 Uhr
Festhalle
Wintergarten

Kinder bis 3 Jahre: **frei**
Kinder ab 4 Jahren: **7 Euro**
Erwachsene: **9 Euro**
Keine weiteren Ermäßigungen
Nicht im Abo wählbar



„Krabbelkonzerte“ mit der deutschen Staatsphilharmonie RLP

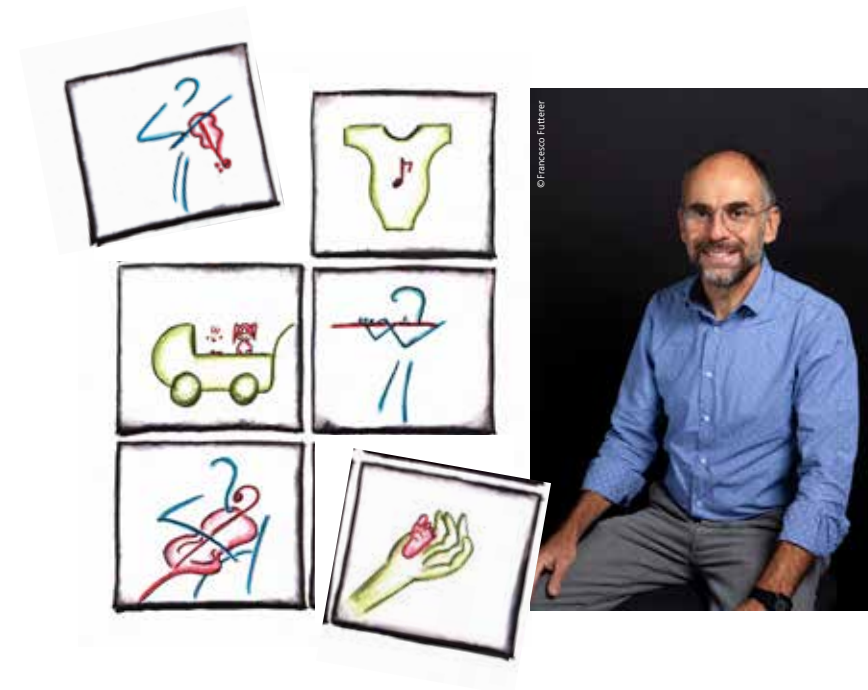
Konzert

Ein großes Konzert für kleine Ohren

Eine der beliebtesten Konzertreihen der Dt. Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz ist für die Kleinsten unter uns gedacht: die Krabbelkonzerte. Hier kommen Eltern, Großeltern oder Tanten und Onkel mit ihren Babys und Kindern in den Konzertsaal und erleben Musik frei und natürlich, zwischen Mitmachen und Zuhören – alle Emotionen sind erlaubt. Andrea Apostoli, Mitglieder der Staatsphilharmonie und Gastmusiker*innen musizieren zusammen, nehmen die Familien in ihre Mitte und gestalten gemeinsam einen musikalischen Mittag.

Hören und Fühlen sind Urinstinkte. Besonders die Allerkleinsten haben ein sehr feines Gespür für Töne, Rhythmus und Schwingungen. „Große Musik für kleine Ohren“, so lautet das Konzept von Andrea Apostoli, der schon Babys und Kleinkindern von 0-3 Jahren die Freude am Musizieren vermittelt, sie spielerisch mit Instrumenten vertraut macht und mit Tänzen und Liedern an klassische Musik heranzuführt.

Dirigent: Andrea Apostoli



Hinweis: Die Veranstaltung ist nicht bestuhlt, damit die Kinder ausreichend Platz zum Krabbeln haben. Bitte bringen Sie selbst geeignete Unterlagen zum Sitzen und Krabbeln (Isomatte, Picknickdecke, Kissen o.Ä.) für sich und die Kinder mit.



Nashville Live Greatest Hits of Country Music

Musik-Revue

„Nashville Live“ nimmt das Publikum mit auf eine unvergessliche Reise durch die Geschichte der Country-Musik. Mit einer Auswahl an legendären Hits von Ikonen wie Johnny Cash, Willie Nelson, Dolly Parton, aber auch die modernen Hits von Künstlern wie Garth Brooks und den Dixie Chicks.

„Nashville Live“ feiert die größten Momente der Country-Musik mit weltbekannten Songs wie „Ring of Fire“, „Achy Breaky Heart“, „Folsom Prison Blues“, „Crazy“, „Jolene“ und „The Gambler“. Ein Abend voller unvergesslicher Musik und Geschichten, der die schönsten Momente der Country-Musik lebendig werden lässt.

**Freitag,
7. November 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

42 / 39 / 36 Euro



**Samstag,
8. November 2025
19.30 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken**

23 Euro
Freie Platzwahl



„...und doch bin ich hier“ – Künstlerinnen im Widerstand

Musik, Lyrik, Bilder

Das Programm begibt sich auf eine Spurensuche nach weiblichen Ausdrucksformen des Widerstands gegen eine ungeheuerliche Härte der Mächtigen, für den gerade Frauen einen besonderen und weitgehend verkannten Opfermut aufbringen mussten. Und immer noch müssen. Mitten in Auschwitz, mitten in unglaublicher Gewalt, aber auch mitten in uns hinterfragen wir das Ungeheuerliche und geben den Vergessenen eine Stimme.

Zu Kompositionen von Younghi Paag-Pan („Flammenzeichen“ nach Texten der Weißen Rose), von Ruth Schonthal, Grazyna Bacewicz, Ilse Weber und Amei Scheib – gesungen oder instrumental dargeboten – werden Gedichte von Lyrikerinnen wie Nelly Sachs; Elisabeth

Borchers, Hilde Domin, Selma Meerbaum-Eisinger, Emma Döltz u.a. rezitiert. Die saarländische Künstlerin Maja Sokolova fügt mit ihrer sensiblen Bildersprache eine weitere ästhetische Ebene hinzu. Es wird die Frage nach unserer Verbindung zu diesen Künstlerinnen der Vergangenheit aufgeworfen. Wo stehen wir heute und wie können wir angesichts von erstarkendem Rechtsextremismus und Menschenfeindlichkeit wirksam werden?

*Gesang: Amei Scheib
Klavier: Marina Kavtaradze
Flöte: Meta Poppelreiter
Rezitation: Helga Diener
Bilder: Maja Andrack Sokolova*





Rotkäppchen

Kindermusical

In dieser modernen Interpretation von „Rotkäppchen“ begegnet das junge Publikum einem mutigen und selbstbewussten Mädchen, das sich den Herausforderungen des Lebens stellt. Unerschrocken und clever wehrt es sich gegen den listigen und gierigen Wolf, der sich nicht so leicht geschlagen gibt. Doch auch die resolute Großmutter zeigt, dass sie sich nicht einschüchtern lässt. Gemeinsam treten sie dem Wolfentgegen, der am Ende besiegt und mit hängenden Ohren abzieht.

Mit eingängigen Melodien und mitreißenden Rhythmen wird dieses klassische Märchen zu einem unterhaltsamen musikalischen Erlebnis für die ganze Familie. Kreativ und voller Humor. Mit musikalischen und szenischen Einfällen erzählt die Inszenierung eine zeitgemäße, lebendige und kinderfreundliche Version des traditionsreichen Märchens. Ein unterhaltsames und interaktives Erlebnis für Groß und Klein.

*Ein lustiges Märchenmusical von
Eberhard Streul für Kinder ab 5 Jahren*

Musik: Frank Steuerwald

**Mittwoch,
19. November 2025
16.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

**Erwachsene: 24 Euro
Kinder: 19 Euro**
Keine weiteren Ermäßigungen
Nicht im Abo wählbar



Freitag,
21. November 2025
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums

VVK 25 Euro
AK 28 Euro
Freie Platzwahl



Rolf Miller

Wenn nicht wann, dann jetzt

Wache Kultur

Rolf Miller bleibt seiner einzigartigen Figur treu. Grandios ignorant, vital dumpf und komplett halbwissend, präsentiert er sich als Fels in der Brandung, der mit scheinbarer Zuversicht zu wichtigen Themen Stellung nimmt, ohne jemals wirklich etwas zu sagen. Mit seiner grandiosen Ignoranz und seinem trockenen Humor gelingt es ihm, elegant stolpernd, den Elefanten im Raum zu umgehen. Miller gelingt aber der „schmale Spagat“, wie er es falsch nennen würde: Das Vorführen seiner Figur einerseits, aber auch darin spiegelnd andererseits unser eigenes Versagen, darzustellen.

Zum Glück mit seinen Registern der kaum überhöhten Satire. Mit genau der Leichtigkeit, die von ihm bekannt ist – und das Publikum deshalb gar nicht gleich bemerkt, wie er den Elefanten zumindest betäubt: „...wenn nicht wann, äh dann ... jetzt ... also äh ... vom Ding her ... praktisch.“ Ein humorvolles, tiefgründiges Spiel mit den Absurditäten des Lebens – nach dem Motto: „Wenn nicht wann, dann jetzt.“



© Sandra Schuck



KISS Forever Band

Konzert

Zusammengefunden aus ihrer gemeinsamen Leidenschaft zur Musik der weltbekannten Rockband KISS sind die vier ungarischen Musiker seit 1998 mit ihrer authentischen Tribute-Show international unterwegs. Mit allem was dazu gehört.

Mit gleichem Make-up und Kostümen wie das Original wird in der spektakulären Show Blut gespuckt – Flammen und Pyroeffekte pointieren die Show. Ein Abend mit den größten Hits der legendären Rockband, in einem authentischen Showgewand.

**Samstag,
29. November 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

29 Euro
Stehplatz



Mittwoch,
10. Dezember 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

35 / 31 / 27 Euro



Drei Männer und ein Baby

Komödie

In der turbulenten Komödie finden die Junggesellen Jacques, Michel und Pierre plötzlich ein Baby vor ihrer Tür – angeblich Jacques' Tochter Marie. Der soll sich ab sofort um die Kleine kümmern, weil ihre Mutter Silvia – eine von Jacques zahlreichen Verflissenen – in die USA abgereist ist. Ein Schock für Pierre und Michel, denn auch Jacques ist verreist. Mit Windeln, Fläschchen und Schlafliedern kämpfen sie sich durch die Aufgaben als Babysitter. Wobei jede Menge humorvolle und absurde Situationen entstehen. Trotz anfänglicher Überforderung gewinnen sie langsam den Charme des Babys und die Vaterrolle. Als Jacques zurückkehrt, ist es längst um die beiden Ersatzpapas geschehen.

Dann ist da noch ein mysteriöses Paket, das nicht nur Ganoven, sondern sogar die Polizei in die Männer-WG lockt. Was steckt dahinter? Drogenschmuggel? Könnte jemand Marie das Päckchen untergeschoben haben? Und was hat das alles mit Maries Mutter zu tun, die plötzlich wieder auf der Bildfläche auftaucht?

Die Bühnenversion von Coline Serreaus humorvoller Film-Komödie von 1985 hinterfragt mit viel Charme und Witz gängige Geschlechterrollen und bietet ein unterhaltsames Erlebnis für Jung und Alt.

Mit:
Matthias Herrmann als Michel
Heio von Stetten als Pierre
Boris Valenin Jacoby als Jaques





Stephan Bauer – Weihnachten fällt aus! Josef gesteht alles!

Wache Kultur

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind... und macht nichts als Ärger. Streitende Familien, brennende Tannenbäume und gestresste Menschen, die in der Vorweihnachtszeit auf der verzweifelten Suche nach Geschenken durch Innenstädte hetzen. Wenn wir ehrlich sind, hat man in der Adventszeit den Eindruck, Bethlehem war eine Supermarkt-Filiale. Und wenn dann alle fix und fertig sind vom Einkaufsmarathon, fällt am Heiligabend die Familie ein: die allein erziehende Schwester, die schlecht hörende Oma und die zickige Paten-tante mit ihrem Schoßhündchen.

Mama kocht, was das Zeug hält und Papa ist total genervt, weil die Gans nicht auf dem Teller liegt, sondern neben ihm sitzt. Ideale Voraussetzungen für ein ‚rohes Fest‘.

Stephan Bauers erstes Weihnachtsprogramm ist die gnadenlos komische Antwort auf die apokalyptischen Seiten des Weihnachtsfestes – mit nur einem Ziel: dass es in dieser Zeit wenigstens einmal ordentlich etwas zu lachen gibt.

**Freitag,
12. Dezember 2025
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums**

**VVK 20 Euro
AK 22 Euro
Freie Platzwahl**



Sonntag,
14. Dezember 2025
18 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

39 / 36 / 31 Euro
Ermäßigt
29 / 26 / 21 Euro



Der kleine Lord

Familienmusical

*Musical von Günter Edin und Gabriele Misch
Nach dem Roman von Frances Hodgson Burnett*

Im Amerika des 19. Jahrhunderts: Cedric Errol ist ein fröhlicher Junge, der in bescheidenen Verhältnissen bei seiner Mutter aufwächst. Von jetzt auf gleich wird Cedric aus seinem gewohnten Leben herausgerissen und hinaufkatapultiert in die Höhen der englischen Aristokratie. Sein mürrischer und hartherziger Großvater möchte aus dem Enkel den kleinen Lord Fauntleroy machen. Seinen Erben in seinem Geiste.

Doch die Lehrstunden verlaufen andersherum: Cedric knackt im Nu die harte Schale des Großvaters und entlockt ihm nie gezeigte Wesenszüge wie Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Mitgefühl und Großherzigkeit. So werden der Alte und der kleine Lord Hand in Hand zu respektablen Aristokraten.

Bereits mehrfach wurde der kleine Lord verfilmt. Im Jahr 2007 fand die Uraufführung als Musical im Deutschen Theater in München statt.





Christian CHAKO Habekost – Die neue Show!

Comedy

Es kommt wie's kommt! Un wann's net kommt, kummt's halt annerschder.

Endlich ist es soweit: ab Herbst 2025 präsentiert CHAKO sein brandneues Solo – Programm. Die One-Man-Show mit Dubbeschoppe und einer geballten Ladung Sproochwitz geht zurück zu den Wurzeln, ist kompromisslos (kur-)pfälzisch und groovt dialektisch in karibischem Rhythmus, so wie es halt nur „de Chako“ kann. Warum pfälzische Schimpfwörter kreativer sind und Politiker die besseren Comedians? Warum die Demokratie nur in der Pfalz erfunden werden

konnte und alkoholfreier Wein oft schlechter für die Leber ist? Pfälzer Tapas, Wirtschaftskrise, vegane Lewwerworscht, Bodyshaming, Dubbeglas-Tattoos – all die Zeiterscheinungen, Hypes und Shitstorms, die die Welt bewegen, erscheinen durch die Brille des naturcoolen (Kur-)Pfälzers in einem ganz neuen, im besten Wortsinne lachhaften Licht.

Philosophisch-luschedisch, unartig-mundartig, Mindfulness-Schoppefullness, un alleweil: druff & dewedder, weeschwie'schmään?!

Freitag,
19. Dezember 2025
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

44 / 39 / 35 Euro



Sonntag,
4. Januar 2026
18 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

39 / 36 / 31 Euro



Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Neujahrskonzert

Die Deutsche Staatsphilharmonie, mit Sitz in Ludwigshafen am Rhein, wurde 1919 gegründet. Heute besteht das Orchester aus 88 Musikerinnen und Musikern und hat sich zu einer führenden internationalen musikalischen Größe entwickelt.

Seit vielen Jahren spielt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz traditionell das erste Konzert des Jahres in Zweibrücken. Erlesene, beschwingte und bekannte Musikperlen stehen auch 2026 auf dem Programm.

Mit Werken von Georges Bizet, Pjotr Illjitsch Tschaikowski, Johann Strauß, Amilcare Ponchielli und Joseph Lanner.

*Vilmantas Kaliunas, Dirigent
Asya Fateyeva, Solistin, Saxophon*





Trio Étoiles: „Les Couleurs des Étoiles“

Das kleine Neujahrskonzert

Musik von Max Bruch bis Astor Piazzolla

Kaum ein Instrument ist klanglich so wandelbar wie das Saxophon und überschreitet mit solcher Leichtigkeit die Grenzen der Genres: durch die wechselnde Kombination von Sopran-, Alt- und Baritonsaxophon ist das Trio Étoiles

klanglich äußerst vielseitig und doch immer im klassischen Klangideal verwurzelt.

*Sarah Lilian Kober und
Vanja Sedlak, Saxophon & Vadym Palii, Piano*

**Sonntag,
11. Januar 2026
18 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken**

23 Euro
Freie Platzwahl



Mittwoch,
14. Januar 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

31 / 28 / 25 Euro



Die Sinatra Story: Sein Leben – seine Musik.

Konzert

Der Oldenburger Jens Sörensen lässt als einer der besten Frank-Sinatra-Interpreten Europas den legendären Entertainer wieder aufleben. Er präsentiert eine musikalisch-biographische Zeitreise durch das bewegte Leben und die einmalige Musik des größten Entertainers des vergangenen Jahrhunderts: Frank Sinatra. Verblüffend echt lässt Jens Sörensen die Sinatra-Welthits erklingen und plaudert amüsant und informativ als „Frankie Boy“ aus seinem Leben. Entlang der Stationen einer ergreifenden Karriere zeichnet er Sinatras Lebensweg mit allen Höhen und Tiefen und natürlich allen Hits, die zu Meilensteinen der Musikgeschichte geworden

sind, nach. Nicht nur in Aussehen und Stimme gibt Jens Sörensen die perfekte Darstellung von Frank Sinatra – auch sein Auftreten überzeugt jeden Konzertbesucher: Lässig schnippend swingt er zu Songs wie „Come fly with me“ oder „The lady is a tramp“ über die Bühne, flirtet wie einst „Ol‘ Blue Eyes“ mit den Damen im Publikum und gewährt seinen Gästen mit emotionalen Texten und Klassikern wie „Fly me to the moon“ und „My way“ tiefe Einblicke in seine Seele. So schafft Jens Sörensen seinen Zuschauern eine perfekte Illusion – ein beeindruckendes Konzerterlebnis, wie es ebenso gut in Las Vegas stattfinden könnte.





© foto&video-sp



© crashlight

Sandra Dell'Anna InCanto Italiano

Konzert

feat. Salvo La Ferrera u. Matias Collantes

Die Sängerin und Songschreiberin Sandra Dell'Anna präsentiert Ihr neues, emotionsgeladenes Programm „InCanto Italiano“. Begleitet wird sie von Akkordeonisten und Pianisten Salvo La Ferrera und langjährigem Gitarristen Matias Collantes. Das Konzert verspricht eine genreübergreifende Darbietung mit Einflüssen aus Jazz, und Weltmusik, die mit dem Charme der italienischen Künstlerin einhergeht. Sandra Dell'Anna verzaubert mit ihrer kraftvollen Stimmfarbe und ihren apulischen Wurzeln, während Salvo La Ferrera und Matias Collantes mit virtuosem Instrumentenspiel die Lyrik und die Stimmung der Lieder unterstreichen.

Gemeinsam schaffen sie faszinierende Klangwelten, die sich zwischen mediterranem Songwriting und experimenteller Instrumentierung bewegen. Das gelingt dem Trio mit eigenen, bereits preisgekrönten Kompositionen ebenso, wie mit Welthits.

An diesem Abend streifen die drei Vollblutmusiker durch erstklassige Interpretationen und individuelle Arrangements. Dabei wird ganz viel italienisches Temperament versprüht.

**Sonntag,
18. Januar 2026
18 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken**

23 Euro
Freie Platzwahl



Mittwoch,
21. Januar 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

41 / 35 / 29 Euro



Alice in an amazing World

Tanzshow

Diese Show vereint märchenhafte Helden, fantastische Landschaften und atemberaubende, akrobatische Darbietungen, während sie die Geschichte von Alice erzählt. Jene Alice, die in einer faszinierenden Traumwelt lebt, in der die Grenze zwischen Illusion und Realität verschwimmt. Die Show verbindet auf kreative Weise Elemente der Theaterkunst, der modernen Choreografie und dem Zirkusgenre. Die Choreografien sind kunstvoll und emotional, während die Zirkusakrobatik das Publikum mit waghalsigen Stunts und beeindruckender Körperbeherrschung ins Staunen versetzt. Die Kulissen und Kostüme sind so prachtvoll und detailverliebt gestaltet, dass die Zuschauer vollkommen in die magische Welt der Alice eintauchen können.

„Alice in an amazing World“ ist die perfekte Tanzshow für die ganze Familie. Denn sie begeistert Zuschauer jeden Alters. Die fantasievolle Handlung und die beeindruckenden Darbietungen verzaubern kleine und große Zuschauer und laden dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und mit Alice wundersame Abenteuer voller Überraschungen zu erleben.

In einer Kombination aus visuell beeindruckenden Effekten, packender Musik und einer tiefgründigen, emotionalen Geschichte wird diese Show zu einem Tanz-Highlight für jeden, der die Magie des Theaters und die Kunst des Tanzes schätzt.





Tim Becker – Die Puppen, die ich rief

Wache Kultur

Tabu- und gnadenlos entwickelt Tim Becker Puppengespräche mit hoher Humordichte, zielsicheren Pointen und wiedererkennbaren Macken aus dem Alltag der „ganz“ normalen Menschen. Seine Truppe erzählt Storys, die sie oder Tim im realen Leben aufgeschnappt haben, wobei sein Fokus dabei auf den ansteckend komischen und schrulligen Eigenheiten der Charaktere liegt. Zielsicher projiziert er die Eigenschaften, Dialekte oder einfach Merkwürdiges auf seine plüschigen Protagonisten. Der Humor ist alles andere als brav; manchmal bissig und unvergleichlich lustig.

Sein Puppenspiel ist so überzeugend, dass die Zuschauer glatt vergessen, nur eine Puppe vor sich zu haben. Mit virtuosem Handwerk präsentiert er seit über 15 Jahren die Kunst des Bauchredens. Dabei ruht er sich nie auf irgendwelchen Lorbeeren aus. Es sei denn, sie können sprechen. Einige seiner Puppen sind mittlerweile Stars für sich.

Mit seiner Solo Show „Die Puppen, die ich rief“ begeistert er seit Jahren Theaterbühnen im gesamten deutschsprachigen Raum, im TV und Social Media.

**Freitag,
30. Januar 2026
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums**

25 Euro
Freie Platzwahl



Sonntag,
1. Februar 2026
18 Uhr
Wintergarten
Festhalle

22 / 19 Euro
Nicht im Abo wählbar



Villa Musica

Benefizkonzert

Mit einem jungen Streicherensemble gastiert die Villa Musica im Wintergarten der Zweibrücker Festhalle. Im Mittelpunkt des jährlichen Benefizkonzerts des Lions Clubs und der Stadt Zweibrücken steht in diesem Jahr der Cellist Jens Peter Maintz.

Programm:
*Franz Schubert: Streichtriosatz B-Dur, D471
Notturmo Es-Dur, D897
„Arpeggione-Sonate“ a-moll, D821
Streichquintett C-Dur, D956*

*Jens Peter Maintz, Violoncello
Stipendiatinnen und Stipendiaten der Villa
Musica Rheinland-Pfalz*

*In Zusammenarbeit mit dem Lions
Club Zweibrücken e.V.*



©Mat Hennek

**Freitag,
20. Februar 2026
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums**

25 Euro
Freie Platzwahl
Nicht im Abo wählbar



Alice Hoffmann und Bettina Koch:

Kluger Klatsch und dumme Sprüche ... fies, froh und fetzig!

Wache Kultur

Da „Komme die“ schon: Die Ähn un das Anner. Die „Ähn“ ist ein hessisch babbeldes Schlappmäulsche, flotter Feger mit Hochdeutsch Dünkel. Und das saarländisch-pfälzische „Anner“, patent-begriffsstutziges, gewieftes, Provinz-Hausmütterchen mit gruseliger Kittelschürz, für die sich die „Ähn“ immer „e bissje fremdschäme dut.“

Zwei lustige Weiber im besten Alter, die beim tratschen kein Pardon kennen und kein Fettöpfchen auslassen. Ob Diäten, Bildung, ob große Politik oder „der Brigit ihr Lover“, die Ehe, die Homoehe, Opernbesuche oder Blind Dates: Sie liefern sich bissige Wortgefechte und versuchen dabei auf ihre scheinbar naive Art die Weltprobleme zu lösen.

Alice Hoffmann spielt „das Anner“, sie ist bekannt als „Hilde“ in Dudenhöffers ARD-Serie „Familie Heinz Becker“, zu sehen auch in anderen TV-Formaten wie die Comedyserie „Schreineri Fleischmann“ oder im „Tatort Saarbrücken“ (als Kommissariats-Sekretärin).

Bettina Koch (die Ähn) produzierte gemeinsam mit Alice Hoffmann die Radiocomedy „Die Ähn un das Anner – zwei ziemlich beste Freundinnen“. Das Timing stimmt, die Pointen fliegen, die Spitzen sitzen. Kabarett und Comedy. Komme die? Sicher doch!





Amelio Trio

Konzert

Das Amelio Trio hat sich als eines der führenden jungen Kammermusikensembles seiner Generation etabliert. Gegründet 2012 von Johanna Schubert (Violine), Merle Geißler (Violoncello) und Philipp Kirchner (Klavier), beeindruckt das Trio durch ein unverwechselbares Zusammenspiel und eine musikalische Energie, die sie in mehr als einem Jahrzehnt gemeinsamen Musizierens perfektioniert haben.

Mit bedeutenden Auszeichnungen wie dem zweiten Preis beim ARD-Musikwettbewerb 2023 und dem Gewinn des Deutschen Musikwettbewerbs 2024 hat das Trio in den letzten Jahren international auf sich aufmerksam gemacht.

So folgten Konzerteinladungen in renommierte Säle wie die Alte Oper Frankfurt, die Laeiszhalle Hamburg oder das Beethoven-Haus Bonn sowie zu Festivals wie den Schwetzingen SWR Festspielen oder dem Piano Trio Fest Bern.

Das Trio war in der Saison 2024/25 Ensemble des „ProQuartet – Centre Européen de Musique de Chambre“ in Paris.

**Sonntag,
1. März 2026
18 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken**

23 Euro
Freie Platzwahl



**Samstag,
7. März 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

59 / 53 / 47 Euro



Let's Burlesque! Love on Tour

Show/Entertainment/Varieté

„Let's Burlesque! – Love on Tour“ mit Miss Evi und Mr. Leu läutet eine neue Ära der frivolen Unterhaltung ein. Die Show ist eine Hommage an die Schönheit in all ihren Facetten. Ein Bekenntnis zu Diversität, Kühnheit und Glamour. Mit Witz, Charme und Sinnlichkeit bringen Miss Evi (Evie Niessner – The Voice of Vintage) und Mr. Leu („Das Tier“) zusammen mit der Band The Glanz und ihrem glamourösen Ensemble die Bühne zum Brennen. Die Show feiert die moderne Wiedergeburt der lasterhaften Vaudeville-Shows der 1920er Jahre – schneller als Variété, bunter als Kabarett und spritziger als Musiktheater, alles live und authentisch!

Der Soundtrack der Berliner All-Star Band The Glanz mit den herausragenden Stimmen von Miss Evi und Mr. Leu ist heiß, swingt und groovt mit einer Mischung aus Swing, Jazz, Chanson, Blues und Rock 'n' Roll. Im internationalen Star-Line-up betören Tara D'Arson, Lola La Tease und Kinky La Blanche mit wahrlicher Kunst der Verführung, während Weltklasse-Artist Tigris mit seiner Akrobatik die Grenzen der menschlichen Anatomie überwindet. Ein Abend voller Glanz, Glamour und Kunst, der das Publikum in seinen Bann zieht und in Ekstase versetzt.





Anouk – Das Kindermusical

Kindermusical

„ANOUK“ ist das neue, mit Spannung erwartete Kindermusical für die ganze Familie. Basierend auf den beliebten Kinderbüchern von Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay. Es erzählt die Geschichte von Anouk, einem hilfsbereiten Mädchen, das Schlafengehen eigentlich gar nicht mag – bis sie eines Nachts eine magische Tür entdeckt, die sie in eine Welt voller Fantasie und Abenteuer führt. Auf ihren nächtlichen Reisen begegnet Anouk Piraten, erobert den Dschungel und hilft anderen Kindern in schwierigen Situationen. Die Bühnensadaptation entführt große und kleine Entdecker in eine fantasievolle Welt, welche die Vorstellungskraft beflügelt und den Glauben an die Kraft der Träume stärkt.

Mit zehn mitreißenden Liedern von Peter Maffay und Freunden, die eigens für das Musical komponiert wurden, und einer kreativen Inszenierung, die traditionelle und moderne Elemente vereint, wird die Geschichte lebendig. Freundschaft, Mut und Toleranz stehen im Mittelpunkt dieses bezaubernden Musicals, das die wertvollen Botschaften der Bücher auf die Bühne bringt.

Nach den gleichnamigen Kinderbuch-Bestsellern von Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay
Text: Georg Veit & Hendrikje Balsmeyer,
Musik: Peter Maffay & Freunde

Geeignet für Kinder ab 4 Jahren.

**Mittwoch,
11. März 2026
16.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

39 / 36 / 31 Euro
Ermäßigt
29 / 26 / 21 Euro





Heinz Gröning: Dr. Laugh's beste Medizin

Wache Kultur

Lachen, wenn der Arzt kommt bis er wieder geht. Das macht glücklich, ist gesund, schenkt uns Gelassenheit und ein erfülltes Leben.

Heinz Grönings Show „Dr. Laugh's beste Medizin“ ist eine extrem lustige Show und eine effektive, maximal wirksame Humorthérapie. Deutschlands Komik-Chefarzt „Nummer Heinz“ informiert, komödiantisch fundiert und wissenschaftlich untermauert, über die neuesten Ergebnisse der Forschung zum Thema Humor und verabreicht parallel die Droge in maximal wirksamer Konzentration. Denn es ist wissenschaftlich erwiesen: kranklachen ist gesund.

Ob es mit dem Fliewatüüt ins Takka Tukka Land geht, im Haus Gröning Muttermordgefahr besteht oder Heinz sein Nummernschild besingt und danach die Comedy-Messe zelebriert.

In Dr. Laugh's beste Medizin jagt ein Höhepunkt den Nächsten.

Nur wenige Komiker haben in ihrer Laufbahn so viele Hits und Ohrwürmer geschrieben wie Heinz Gröning. Jetzt präsentiert er alle an einem Abend. Wie Experten sagen würden: „Dr. Laugh's Humor ist richtig guter Stoff, der ordentlich ballert und zuverlässig knallt.“ Destilliert in 30 Jahren Praxiserfahrung aus über 10.000 Stunden auf der Comedy Bühne, lacht Heinz Gröning mit seinem Publikum, dass die Wände wackeln.

Freitag,
13. März 2026

19.30 Uhr

Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums

22 Euro
Freie Platzwahl



Mittwoch,
18. März 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

31 / 28 / 25 Euro



Dr. Fischer aus Genf oder Die Bombenparty

Figurentheater

Figurentheater mit Livemusik nach Graham Greene

„Hat er dich zu einer Party eingeladen?“ –
„Nein.“ – „Gott sei Dank!“ –
„Dr. Fischer sei Dank. Oder ist das dasselbe?“
Die Abendgesellschaften des exzentrischen
Schweizer Milliardärs Dr. Fischer sind legendär.
Zwar müssen die Gäste die menschenverachten-
den Scherze und makaberen Partyspielchen
des Hausherrn ertragen, aber als Lohn der
Demütigungen winken Platinuhren und Millio-
nenschecks, versteckt in bunten Knallbonbons.
Fischers Tochter Anna hat sich mit ihrem Vater
überworfen.

Sie empfindet die Gäste als „Kriechtiere“ und
meidet das dekadente Elternhaus. Doch als sie
sich verliebt und heiraten möchte, besteht ihr
Verlobter darauf, den Vater anstandshalber von
den gemeinsamen Zukunftsplänen in Kenntnis
zu setzen.

Der britische Autor Graham Greene verknüpft in
seinem 1980 erschienenen Roman ein spannungs-
volles, spottlustiges Gleichnis auf die Habgier
des Menschen mit einer berührenden Liebes-
geschichte.

Es spielen Gero John und Sebastian Kautz.





© Bent Habeland

In 80 Tagen um die Welt

Schauspiel

Schauspiel-Spektakel von Soeren Voima nach Jules Verne

Phileas Fogg, wagemutiger Gentleman, geht in seinem Londoner Club eine riskante Wette ein: In 80 Tagen die Welt zu umrunden.

Gemeinsam mit seinem Diener Passepartout begibt er sich auf eine fantastische Abenteuerreise. Immer verfolgt von Inspektor Fix, der die beiden um jeden Preis zu stoppen versucht. Auf Dampfern, Eisenbahnen und Elefantenrücken, durch das Dickicht der Metropolen und über alle Ozeane hinweg liefern sie sich einen rasanten Wettlauf gegen die Zeit.

In diesem schillernden Spektakel voller Poesie erzählt Jules Verne vom fiebrigen Streben nach Erfolg und stellt mit Leichtigkeit, Witz und Raffinesse zentrale Fragen an unsere moderne Existenz.

Das ENSEMBLE PERSONA ist ein in München ansässiges, professionelles Ensemble freischaffender Theaterkünstler/innen, das mit seiner herausragenden Sprachbehandlung und seiner klaren, unprätentiösen Spielweise seine Überzeugung lebt: Den Reichtum an Lebensklugheit großer Texte in all seinen tiefsinnigen, poetischen und humorvollen Facetten für das Publikum verständlich und emotional berührend zu transportieren.

**Sonntag,
22. März 2026
18 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

35 / 31 / 27 Euro



Freitag,
27. März 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

68 / 64 / 59 Euro
Nicht im Abo wählbar



The 12 Tenors Songs of Eternity

Konzert

Seit mehr als 15 Jahren begeistern sie ihr Publikum mit großen Stimmen, eindrucksvollen Choreographien, witzigem Entertainment und charmanten Moderationen auf ihren Konzerten in Europa, China, Japan und Südkorea. Nun sind sie mit ihrer neuen Show auf Tournee – ein musikalisches Erlebnis, das die Grenzen von Zeit und Raum sprengt! Mit dem Motto „Songs of Eternity“ entführen die 12 Ausnahmesänger das Publikum in eine Welt, in der Musik zu einem unsterblichen Begleiter wird. Die außergewöhnliche Show feiert ikonische Lieder, die über Generationen hinweg die Herzen der Menschen berührt haben.

Von Klassikern der Popgeschichte über unvergessliche Balladen bis hin zu ergreifenden Hymnen der letzten Jahrzehnte – „Songs of Eternity“ präsentiert eine sorgfältige Auswahl an Liedern, die mit ihrer Schönheit und Tiefe einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Ob in ruhigen Momenten der Besinnung oder in kraftvollen Höhepunkten der musikalischen Energie – diese Show verspricht, die Zuschauer in eine andere Dimension zu entführen, in der die Musik das einzige Maß für Zeit ist. Jede Performance ist eine Hommage an das Erbe der Musik, die uns durch unser Leben begleitet – von den ersten Melodien der Kindheit bis hin zu den Liedern, die uns als Erwachsene prägen.





© Roland Helm



© Kerstin Krämer

Roland Helm & Band – Leonard Cohen Tribute

Konzert

Roland Helm mit Band und Sängerin spielen ein rund zweistündiges Leonard Cohen Tribute Programm. Roland Helms Stimme gleicht dabei verblüffend der des legendären Songwriters aus Montreal. Schwerpunkt des Abends sind die Klassiker der frühen Alben 1969 bis 1971. Aber auch unverzichtbare Hits späterer Jahre wie „Hallelujah“ oder „First We Take Manhattan“, „Suzanne“ oder „Like a Bird On The Wire“ spielen sie nahe an Cohens Aufnahmen.

In „Lover, Lover, Lover“ oder auch „Who By Fire“ werden eigene Soli eingebaut, die Cohens Songs einen rockigen Touch geben. Roland Helm und Band präsentieren Cohens Musik live. Neben Gitarre instrumentiert mit lyrischer Geige, unverzichtbarem Kontrabass, filigranem Schlagzeug und poetischen Keyboards.

**Freitag,
10. April 2026
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums**

**VVK 25 Euro
AK 28 Euro
Freie Platzwahl**



Samstag,
18. April 2026
19.30 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken

23 Euro
Freie Platzwahl



les éclats du son THRIDHARMA – retour aux source

Konzert

Das Duo „les éclats du son“ wurde 2002 von dem Pianisten Sebastian Voltz und dem Perkussionisten Max Riefer gegründet. Im Laufe der Jahre wuchs das Ensemble zu einem Oktett heran.

Nach einer zwölfjährigen Pause beschlossen die beiden Gründungsmitglieder 2022, das ursprüngliche Duo wiederzubeleben, indem sie ihre persönlichen musikalischen Erfahrungen aus den letzten zehn Jahren kombinierten.



© Rich Serra



Quatsch Comedy Club

Wache Kultur

In der „Live-Show“ des legendären Quatsch Comedy Clubs begegnet das Publikum einem Spaß-Quartett von vier unterschiedlichen Club-Comedians und einem Moderator. Newcomer und Comedy-Legende geben sich hier das Mikro in die Hand. Die stetig wechselnde Besetzung mit interessanten Überraschungsgästen präsentiert dem Publikum ihre aktuellen Gags. Dabei setzt man auf das Erfolgsrezept: die bunte Tüte!

Die Comedians sind je nach Show so ausgewählt, dass garantiert für jeden Lachnerv und jede Humorfarbe das Richtige dabei ist. Bei der Tournee durch das ganze Land besteht so die Möglichkeit, die fantastischen Solo-Shows vieler Comedians zu genießen. So entdeckt man beim Gastspiel in der eigenen Stadt vielleicht einen neuen Lieblings-Comedian!

Eine wahre Comedy-Wundertüte!

**Samstag,
18. April 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal**

35 Euro
Freie Platzwahl



Freitag,
24. April 2026
19.30 Uhr
Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums

18,50 Euro
Freie Platzwahl
Nicht im Abo wählbar



Bart Ryan – Blues-Corner

Konzert

Mit dem amerikanischen Gitarristen, Singer und Songwriter Bart Ryan präsentiert die „Corner“-Reihe einen der gefragtesten Session- und Tourmusiker in der amerikanischen Blues-, Soul und Roots Szene. Seine einzigartige Stimme und die Fähigkeiten seines Spiels an der Gitarre und der Lab Steel sind prägend und bewegen sich souverän zwischen souliger Kraft und schlichter Intimität. Im Schatten der Hollywood Hills in Los Angeles aufgewachsen, ist sein Gitarrenspiel inspiriert von Bluesgrößen wie Albert Collins oder Steve Ray Vaughan und er tauschte Gitarrenriffs mit Blueslegenden wie Coco Montoya aus.

Er ist Produzent und Mitkomponist der Musik zu den Filmen „The Descendants“ mit George Clooney und Adam Sinders „Little Nicky“. Sein weiterer musikalischer Weg führte ihn u.a. als Musikproduzent nach Nashville und zu Konzertauftritten durch ganz Amerika, Europa und Japan.

Bart Ryan ist ein unersättlicher Singer-Songwriter, gefangen im Körper eines Gitarrenmeisters.



Samstag,
25. April 2026
19.30 Uhr
Festhalle
Heinrich-Gauf-Saal

59 / 53 / 47 Euro



Best of Varieté by Maik M. Paulsen

Entertainment/Variété

Vorhang hoch und Bühne frei für die besten Varietékünstler, die es in Deutschland gibt! Bei BEST OF VARIÉTÉ by Maik M. Paulsen ist der Name Programm. Ein unterhaltsames Potpourri der Elite der Artisten. Handstandartistik, Jonglage, Zauberei und Luftartistik verschmelzen. Geführt durch eine geistreiche Moderation, welche die Show zu einem Gesamt-Erlebnis werden lässt. Artistische Höchstleistung, schräger Humor und Künstler voller Power, Energie und Poesie sorgen für einen unvergesslichen Abend.

Verblüffend und atemberaubend, dabei bisweilen skurril und irrsinnig komisch – all das vereint die Crème de la Crème der Varietéwelt zu dieser einzigartigen Show!

*Regie & Programmgestaltung: Maik M. Paulsen
produziert von: PAULSEN & CONSORTEN*



©Paulsen und Consorten



© Tatjana Kachko



© Jonathan Hartzendorf

Liederabend Franz Schubert: „Die schöne Müllerin“

mit Jonathan Hartzendorf & Tatiana Kachko

Konzert

Das Liedduo Hartzendorf & Kachko, bestehend aus dem Tenor Jonathan Hartzendorf und der Pianistin Tatiana Kachko, vereint stimmliche Brillanz mit pianistischer Sensibilität und begeistert durch einzigartiges Zusammenspiel. Ihre gemeinsame Reise begann 2020 an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar, wo sich die beiden Künstler kennenlernten. Jonathan studierte dort seinen Master in Bühnengesang, während Tatjana einen Lehrauftrag innehatte.

Schon bei ihren ersten gemeinsamen Proben war die musikalische und persönliche Chemie spürbar, die ihre Zusammenarbeit bis heute prägt. In den zwei Jahren in Weimar entwickelten Jonathan und Tatiana als Duo eine intensive künstlerische Partnerschaft. Das Duo arbeitet seither kontinuierlich an der Erweiterung seines Repertoires und an neuen künstlerischen Projekten, stets geprägt von ihrer Leidenschaft für das Lied und ihrer besonderen Verbindung.

**Sonntag,
10. Mai 2026
18 Uhr
Herzogsaal
Zweibrücken**

23 Euro
Freie Platzwahl



Preise, Ermäßigungen und Wissenswertes

Abonnements – Vorverkauf – Abendkasse

Wahlabonnement

5-9 Veranstaltungen 15% Ermäßigung
ab 10 Veranstaltungen 30% Ermäßigung
(wird individuell nach den ausgewählten
Veranstaltungen errechnet)

Vorverkauf:

Vorbestellte Karten müssen innerhalb von
14 Tagen beim Kultur- und Verkehrsamt
Zweibrücken abgeholt werden.
Kartenbestellungen per Rechnung sind bis
10 Tage vor der Veranstaltung möglich.
Bei postalischer Zustellung wird für Porto
und Bearbeitung zusätzlich eine Gebühr von
3,95 Euro erhoben. Reservierungen zur Abho-
lung an der Abendkasse sind nicht möglich.
Rückgabe und Umtausch von Karten ist aus-
geschlossen.

Ermäßigungen:

Soweit nicht eine Ermäßigung ausgeschlossen
bzw. eine Ermäßigung bereits festgeschrieben
ist, gelten folgende allgemeine Ermäßigungs-
sätze:

- Schüler, Studenten, Auszubildende und
Schwerbehinderte mit einer Erwerbs-
minderung von mindestens 80% erhalten
gegen gültigen Nachweis 50% Ermäßigung
auf die Einzelpreise.
Für Behinderte, bei denen nachweislich
eine Begleitperson erforderlich ist, erhalten
beide eine Ermäßigung von 50%.
- Gruppen (ab 20 Personen) wird eine
Gruppenermäßigung von 20% gewährt
(dies gilt nicht für Personen, die bereits eine
Ermäßigung in Anspruch nehmen).
- Bonuskarten Dritter: Inhaber der Rheinpfalz
Card erhalten 5% Ermäßigung bei Veranstal-
tungen des Kultur- und Verkehrsamtes.

Es gilt jeweils die höchste Rabattierung.

Karten-, Abonnementbestellungen, Vorverkauf:

Kultur- und Verkehrsamt
Maxstraße 1, 66482 Zweibrücken
Tel. 0 63 32 - 8 71-4 51 oder 8 71-4 71
Fax: 0 63 32-8 71-4 60,
karten@zweibruecken.de
www.zweibruecken.de,
www.festival-euroclassic.eu,
www.ticket-regional.de

Öffnungszeiten:

Montag: 8.00-16.00 Uhr durchgehend
Dienstag, Mittwoch, Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00-18.00 Uhr durchgehend
**Geänderte Öffnungszeiten im Juli und August
gemäß Aushang!**

Veranstaltungskasse:

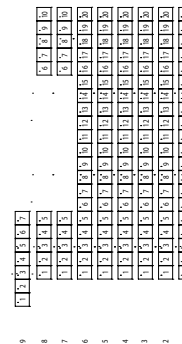
Jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Bei Veranstaltungen in der Festhalle sind Jacken
und Mäntel an der Garderobe abzugeben.

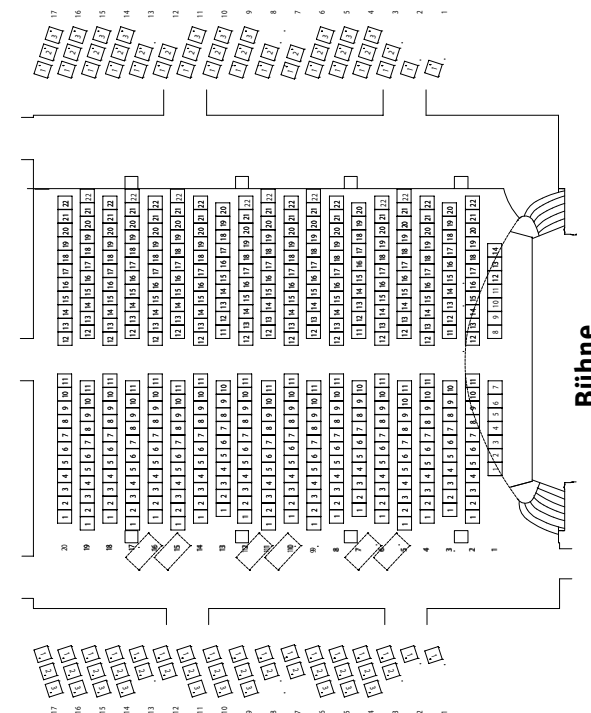
– Änderungen vorbehalten –

Sitzplan

Heinrich-Gauf-Saal,
Festhalle Zweibrücken,
Bestuhlung, 20 Reihen



Bestuhlungsänderungen vorbehalten



Veranstaltungsorte

- Festhalle Zweibrücken
(Heinrich-Gauf-Saal + Wintergarten)
Saarlandstraße 9
66482 Zweibrücken
- Multifunktionshalle des
Helmholtz-Gymnasiums
Bleicherstraße 3
66482 Zweibrücken
- Herzogsaal (im Stadtmuseum)
Herzogstraße 9
66482 Zweibrücken



Autohaus Stoltmann



STOLTMANN GRUPPE



- Ixheimer Straße 104 · **66482 Zweibrücken**
Telefon 0 63 32 - 99 33 0
- Texas Avenue 12 · **66953 Pirmasens**
Telefon 0 63 31 - 87 73 80
- Gartenstraße 34 · **76771 Hördt**
Telefon 0 72 72 - 92 94 10
- Bruchwiesenstr. 26 · **67059 Ludwigshafen**
Telefon 0 62 1 - 595 750 - 0
- Horstring 8 · **76829 Landau**
Telefon 0 63 41 - 55 66 70
- **Autohaus Siepker GmbH**
Rohrwiesen 2 · **66424 Homburg**
Telefon 0 68 41 - 72 42 4

**www.autohaus-stoltmann.de • www.siepker.de • info@autohaus-stoltmann.de
www.facebook.com/autohausstoltmann**